

### **Schlusslied: „Ein Haus voll Glorie schauet“ (GL 478)**

(T: Joseph Mohr/Hans W. Marx, M: Joseph Mohr)

1. Ein Haus voll Glorie schauet weit über alle Land, aus ewgem Stein erbauet von Gottes Meisterhand. Gott, wir loben dich. Gott, wir preisen dich. O lass im Hause dein uns all geborgen sein.

2. Auf Zion hoch gegründet steht Gottes heilige Stadt. Dass sie der Welt verkündet, was Gott gesprochen hat. Herr, wir rühmen dich. Wir bekennen dich. Denn du hast uns bestellt zu Zeugen in der Welt.

3. Die Kirche ist erbauet auf Jesus Christ allein. Wenn sie auf ihn nur schauet, wird sie im Frieden sein. Herr, dich preisen wir. Auf dich bauen wir; lass fest auf diesem Grund uns stehn zu aller Stund.

### **Musik zum Auszug:**

P. Graham, The Holy Well (Euphonium & Klavier)

### **Ausführende:**

Thomas Lindt (Alphorn/Posaune/Euphonium)

Jasmin, Rabea und Dietmar Wagner (Gesang)

Guido Harzen, (Gesang/Klavier)

## **Gottesdienst zum Fronleichnamfest 2020**

### **Michaelsberg - KSI**

### **Musik zum Einzug:**

F. Schüssele, Klangbild (Alphorn & Klavier)

### **Kyrie: „Meine engen Grenzen“**

(T: Eugen Eckert, M: Winfried Heurich)

1. Meine engen Grenzen, meine kurze Sicht bringe ich vor dich. //: Wandle sie in Weite. Herr, erbarme dich. ://

2. Meine ganze Ohnmacht, was mich beugt und lähmt, bringe ich vor Dich.

//: Wandle sie in Stärke. Herr, erbarme dich. ://

3. Mein verlornes Zutraun, meine Ängstlichkeit bringe ich vor dich. //: Wandle sie in Wärme. Herr, erbarme dich://

### **Gloria: Taizé-Kanon (GL 168)**

(T: Liturgie, M: Gesang aus Taizé)

Gloria, Gloria in excelsis Deo! Gloria, Gloria, Alleluja, Alleluja!

### **Musik nach der Lesung:**

G. Ph. Telemann, Sonate a-moll – Largo (Posaune & Klavier)

### **Taizé – Halleluja (GL 483)**

(T: unbekannt, M: Karen Lafferty)

1. Ihr seid das Volk, das der Herr sich ausersehn. Seid eines Sinnes und Geistes. Ihr seid getauft durch den Geist zu einem Leib. Halleluja, Halleluja!  
**KV: Halleluja.....**

2. Ihr seid das Licht in der Dunkelheit der Welt, ihr seid das Salz für die Erde. Denen, die suchen, macht hell den schweren Weg. Halleluja, Halleluja!

**KV: Halleluja....**

### **Credo: „Ich glaube an den Vater“**

(T + M: Markus Pytlik)

1. Ich glaube an den Vater, den Schöpfer dieser Welt, der uns mit seiner Liebe in seinen Händen hält. Er schuf aus Nichts das Leben, den Mensch als Frau und Mann: die Krone seiner Schöpfung. Ich glaube daran.

2. Ich glaub' an Jesus Christus, der auf die Erde kam. Der, Mensch wie wir geworden, die Sünde auf sich nahm. Er ist am Kreuz gestorben, doch brach er neue Bahn: denn er ist auferstanden. Ich glaube daran.

3. Ich glaube an den Geist, den man im Herzen spürt. Der, überall zugegen, uns Gottes Wege führt. Er wird die Welt verwandeln, und treibt uns weiter an in Gottes Sinn zu handeln. Ich glaube daran.

4. Ich glaube an Gemeinschaft mit Gott als Fundament. Ich glaube an die Liebe, die einigt, was uns trennt. Wir werden auferstehen, wie Christus es getan: die Schuld wird uns vergeben. Ich glaube daran.

### **Gabenbereitung: „Du bist das Brot, das den Hunger stillt“ (GL 838)**

(T: Thomas Laubach, M: Thomas Nesgen)

1. Du bist das Brot, das den Hunger stillt, du bist der Wein, der die Krüge füllt. Du bist das Leben, du bist das Leben, du bist das Leben, Gott!

2. Du bist der Atem der Ewigkeit, du bist der Weg in die neue Zeit. Du bist das Leben...

3. Du bist die Klage in Angst und Not, du bist die Kraft, unser täglich Brot. Du bist das Leben...

4. Du bist der Blick, der uns ganz durchdringt, du bist das Licht, das uns Hoffnung bringt. Du bist das Leben...

5. Du bist das Ohr, das die Zukunft hört, du bist der Schrei, der die Ruhe stört. Du bist das Leben...

### **Sanctus: „Wir beten an, dich wahres Lebensbrot“ (GL 842)**

(T + M: F. X. v. Kohlbrenner)

Wir beten an dich, wahres Lebensbrot. Dich Heiland, Herr, barmherzig großer Gott! Heilig, heilig, heilig, du bist allzeit heilig; sei gepriesen ohne End in dem heiligen Sakrament!

### **Friedensgruß: „Unfriede herrscht auf der Erde“**

(T+M: Zofia Konaszekiewicz, Polnisches Friedenslied)

1. Unfriede herrscht auf der Erde, Kriege und Streit bei den Völkern, und Unterdrückung und Fesseln zwingen so viele zum Schweigen!

**KV** Friede soll mit euch sein, Friede für alle Zeit! Nicht so, wie ihn die Welt euch gibt, Gott selber wird es sein (2x)

2. In jedem Menschen selbst herrschen Unrast und Unruh ohn Ende. Selbst, wenn wir ständig versuchen Friede für alle zu schaffen.

3. Lass uns in deiner Hand finden, was du für alle verheißest. Herr, fülle unser Verlangen, gib du uns selber den Frieden.

### **Musik zur Kommunion:**

J. Sandström, Sang till Lotta (Posaune & Klavier)

### **zur Aussetzung: „Das Heil der Welt“ (GL 498)**

(T + M: Köln 1638)

1. Das Heil der Welt, Herr Jesus Christ, wahrhaftig hier zugegen ist; im Sakrament das höchste Gut verborgen ist mit Fleisch und Blut.

2. Hier ist das wahre Osterlamm, das für uns starb am Kreuzestamm; es nimmt hinweg der Sünden Schuld und schenkt uns wieder Gottes Huld.

3. Das wahre Manna, das ist hie, davor der Himmel beugt die Knie; hier ist das rechte Himmelsbrot, das wendet unsres Hungers Not.

4. O was für Lieb, Herr Jesus Christ, den Menschen hier erwiesen ist! Wer das genießt in dieser Zeit, wird leben in all Ewigkeit.

### **vor dem Segen: „Tantum ergo sacramentum“ (GL 496)**

(T: Thomas v. Aquin 1263, M: Luxemburg 1768)

1. Tantum ergo sacramentum veneremur cernui, et antiquum documentum novo cedat ritui; praestet fides supplementum sensuum defectui.

2. Genitori Genitoque laus et jubilatio; salus, honor, virtus quoque sit et benedictio. Procedenti ab utroque compar sit laudatio. Amen.

**Liturg:** Panem de caeli praestitisti eis.

**Alle:** Omne delectamentum in se habentem.

**Liturg:** Deus, qui nobis sub sacramento mirabilis...

**Alle:** Amen.